

Langeleben 2005



Baseball bei „Kaiserwetter“



Die Jungs sind fit, die Betreuer auch!



Warten auf das Mittagessen

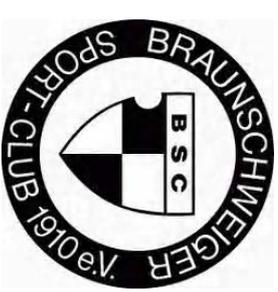


Durchzählen vor der Abfahrt ins Schwimmbad

Braunschweiger Sport - Club v. 1910 e.V.  
Fußball - Tischtennis - Basketball - Gymnastik

# Sport- Echo

Echo



OKTOBER 2005 / JAHRGANG 22 / AUSGABE 272



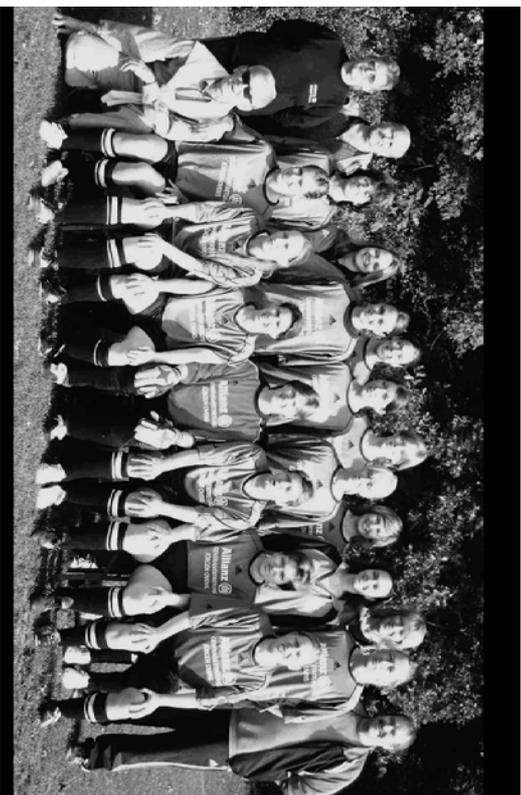
Die BSC-Fußballjugend ein Wochenende in Langeleben/Elm

Geburtstage:

**Achim Baars** wurde am 15.10. 50 Jahre alt

**Franz Grübhel** feierte am 25.10. seinen 75. Geburtstag.

Herzlichen Glückwunsch!



Auf diesen Wege bedanken möchte sich unsere 1. Damenmannschaft bei Jürgen Ovens für einen Satz neuer Trikots.



**Thomas Krüger**  
Steuerberater

Ihr Partner in steuerlichen Fragen.  
Ob Existenzgründung,  
laufende Betriebstätigkeit oder eine  
private Steuerklärung -  
wir sind jederzeit für Sie da.

Diplom-Kaufmann  
Thomas Krüger  
Steuerberater  
Kastanienallee 40  
38104 Braunschweig

Telefon 05 31 / 79 97 248  
Telefax 05 31 / 79 97 249  
Mobil 01 71 / 54 28 759  
E-Mail [krueger@stbkg.de](mailto:krueger@stbkg.de)  
Internet [www.stbkg.de](http://www.stbkg.de)

## 2.F

Die Vorrunde ist nun beendet und wir belegen den 8.Platz. Da wir überwiegend gegen 1.Mannschaften spielen mussten, gelang uns leider kein Sieg. Dies ist aber nicht entscheidend. Wichtig ist, das alle Jungs immer wieder mit Lust und Laune zum Training und Spiel kommen und lernen wollen. Kinder unsere Zeit kommt noch! Auch wir werden in der 2.Serie punkten. Erfreulich ist, dass unser Kader mittlerweile von 8 auf 12 Spieler angewachsen ist. Als neue Spieler begrüßen wir recht herzlich Florian Bargmann, Berkey Güven, Ferda Kota+Gianluca Soranno. Unser gesamter Kader lautet nun:  
Christop Hilmner (Tor), Florian Bargmann, Khaled Eid, Mustafa Eid, Berkay Güven, Ferda Kota, Malte Kuba, Patrick Pfrezschner, Boris Rössinger,  
Rene Schaumburg, Gianluca Soranno+Justin Tauffer:

Peter Linnemann

### Der BSC in Langelieben

Seit Jahren fahren Generationen von Jugendfußballspielern des BSC an einem Wochenende in den Herbstferien nach Langelieben.  
Langelieben liegt 20 Autominuten von Braunschweig entfernt, tief im Elm. Umgeben von viel freier Natur befindet sich dort das Falkenheim.  
Für viele der jüngsten BSC'er sind es die erste Nächte weit weg von zu Hause, alleine, nur das Kuscheletier dabei.

In diesem Jahr waren bei bestem Herbstwetter mit sommerlichen Temperaturen 62 Fußballspieler und 9 Betreuer hochgefahren. Es wurde Baseball, A-zerlatschen, Fußball gespielt, im Hallenbad in Schöningen getobt, am Lagerfeuer gesessen, ein Casino gesprengt und man nahm an einer Show teil.



Von Anfang an dabei: Bernd Meisel

Weitere Fotos aus Langelieben auf der letzten Seite

## Die 1. E mit weißer Weste in die Kreisliga

Auch im letzten Spiel behielt die 1. E-Jugend vom BSC eine weiße Weste und wurde mit einem Torverhältnis von 36:3 Toren sowie verlustpunktfrei souverän Staffelsieger.

Im Spiel gegen des SV Stöckheim spielten unsere Jungs erstmalig auf einem Grandplatz und unter Flutlicht. Trotzdem lieferten sie eine gute Partie, denn wir gingen konzentriert zu Werke und konnten so unsere technische Überlegenheit ausspielen.

In der 1. Halbzeit drängten wir den SV Stöckheim immer wieder in ihre eigene Hälfte. Dennoch konnten wir unsere Feldüberlegenheit nicht in Tore ummünzen. Doch dann, in der letzten Spielminute der 1. Halbzeit, zog Steffen Kluge aus 20 Meter ab und versenkte die Kirsche, mit einem Schuss wie ein Strich, im Gehäuse zur 1:0-Führung. Gleich zum Wideranriff zur 2. Halbzeit hatte Ilkay Ayhan seinen großen Auftritt. Er tanzt auf der linken Außenbahn die Gegenspieler aus und bereitete so die 2:0-Führung vor. Dieses Tor musste allerdings ein Stöckheimer selbst besorgen, da Jasper augenscheinlich diesen Treffer nicht erzielen wollte. Nun entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel.

Dennoch war unser Sieg nie gefährdet. Dieses lag nicht zuletzt an der von unserem Libero Andre Schlinger gut organisierten Defensivabteilung. Die Abwehr spielte heute abgeklärt und ließ hinten nicht anbrennen. Nach dem Abpfiff feierten wir mit zwei Flaschen „Schampus“ unseren Staffelsieg und freuen uns schon auf die Kreisliga in der Rückserie.

Thomas Krüger



## Braunkohlwanderung der Fußballabteilung

*Hallo BSC`er!*

Wir lassen uns von Regen, Wind und nassen Füßen nicht unterkriegen! Und so wollen wir auch in diesem Jahr, wieder eine Braunkohlwanderung unserer Fußballabteilung starten. Wir hoffen, Ihr habt wieder Lust mit zu kommen!

Hier einige Informationen zum Ablauf :

**Start : 19. November`05 ca. 12.00 Uhr Franzisches Feld**

Wegstrecke: Franzisches Feld.- Lünnschleich – „Grüner Jäger“ - Buchhorst – Herzogsberge – Sickinge – Veltheim (Ohe)

Weglänge : ca. 15 km. Gehzeit : ca. 3 1/2 Std.

Endziel : Gaststätte „Lindenhof“ in Veltheim (Ohe)

Teilnehmer : BSC`er, Ehefrauen, Ehemänner, Freunde, Verwandte, Kinder, Hund, u.s.w.

Kostenbeitrag : 12,50 €

Darin enthalten : Braunkohllessen, Stärkungen an Stationen während der Wanderung, Rücktransport mit Kleinbussen

Begleitet wird diese Wanderung von einem Kleintransporter, der notfalls „Fußkranke“ aufnehmen kann und bequem zum Endziel bringen wird! Also runter vom Sofa und rein in die Wanderschuhe.

Anmeldungen bitte bis zum **06. November 2005** an folgende Personen:

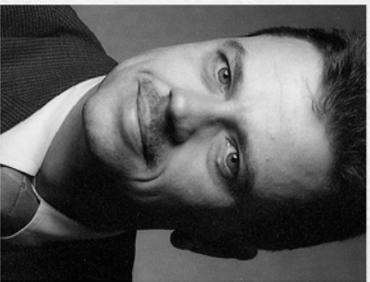
Bernd Naujoks  
Wabestr. 36  
38106 Bswg.  
Tel . 33 84 59

Wilhelm Raasch  
Comeniusstr.14  
38104 Bswg.  
Tel . 78 79 6



# LBS

## Kompetenz rund um die Immobilien!



Bankfachwirt  
**Uwe Hielscher**  
Bezirksleiter

Ob Bausparen, Finanzieren, Versichern, Vorsorgen - die richtige Beratung rund um die Immobilie sorgt dafür, dass Sie keinen Vorteil verpassen. Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch.

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

**LBS-Beratungszentrum**  
Friedrich-Wilhelm-Straße 41, 38100 Braunschweig,  
Telefon: 05 31/24 26 551

## 1. E

### Unglaublich, aber wahr! Morddrohung in der E-Jugend

Unglaublich, aber wahr. Während des E-Jugend-Spiels erhielt unser Schiedsrichter aufgrund einer umstrittenen Entscheidung von einem Broitzemer Zuschauer eine Morddrohung. Da fragt man sich doch, was so manchen Eltern durch den Kopf geht, zumal es sich hierbei um ein Spiel von ihren 9 und 10 Jahre alten Sprösslingen handelt und die Eltern immer noch eine gewisse Vorbildfunktion einnehmen. Selbst einige Broitzemer Spieler mokierten sich über die „Zuschauer Ausschreitungen“ ihrer eigenen mitgereisten Väter und mahnten sie zur Ruhe. Hut ab vor der sportlichen Einstellung der Broitzemer Spieler. Da können sich einige Eltern eine Scheibe von ihren Kindern abschneiden. Doch durch das souveräne Auftreten unseres Schiris und des Platzverweises des Co-Trainers vom SV Broitzem beruhigte sich das Spiel wieder und die restliche Spielzeit sahen wir ein abwechslungsreiches und kampfbetontes Punktspiel in der E-Jugend.

Und nun zum Sportlichen. Zu Beginn des Spiels entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. In der 7. Minute gelang uns der oben erwähnte umstrittene 1:0 Treffer durch Jasper Ludwig. Doch auch die Videostudie konnte keinen Aufschluss darüber geben, ob es sich hier tatsächlich um eine Abseitsstellung handelte. In der folgenden Spielzeit erlangten wir immer mehr die Oberhand und in der 23. Minute erzielte Kilian Osterloh seinen ersten Saisontreffer mit einem satten Schuss ins lange Eck. In der 25. Minute gelang dann wiederum Jasper die 3:0 Halbzeitführung.

In der 2. Halbzeit erwischte der SV Broitzem den besseren Start. Sie gingen aggressiver zu Werke und überraschten uns mit dem 1:3 Anschlussstreffer. Doch wir stellten uns auf die Spielweise der Broitzemer ein und gewannen mit zunehmender Spieldauer immer mehr die Oberhand, so dass wir am Ende verdient mit 6:1 als Sieger vom Platz gingen.

Thomas Krüger

Auch die 1. E ist im Internet vertreten:

Mehr zum Team, unter: [www.BSC-KICKER.DE](http://www.BSC-KICKER.DE)

## Tischtennis

### 1. D

#### Volkswagen Jugendmasters am 19.10.2005

BSC - SV Fortuna Leberstedt 3:2 (1:0)

Im letzten Vorrundenspiel trafen zwei offensiv ausgerichtete Mannschaften aufeinander. Fortuna spielte von Beginn an mit und setzte uns Anfangs mit schnellen, gradlinigem Spiel echt unter Druck. Unsere Angriffe hingegen waren von Ungenauigkeit und Unkonzentriertheit geprägt und brachten daher auch kaum einmal Gefahr für das Tor des Gegners. Von Minute 20 an hatten wir die gegnerischen Stürmer besser im Griff und begannen nach vorn ein permanent druckvolles Spiel aufzuziehen. Die fast logische Konsequenz war der Führungstreffer in der 26. min. als Nico Müller aus dem Gewühl heraus eine Hereingabe von Lukas Richau verwertete. In der Pause wechselte der Gegner und bekam plötzlich ein erhebliches Übergewicht über sein linkes Mittelfeld, da der neue Spieler einfach zu schnell für unsere Mittelfeldspieler war. Somit waren wir zum Wechsel gezwungen. Es kam Florian Schwake für die linke Abwehrposition und Nils Schlochtermeyer wechselte ins rechte defensive Mittelfeld und kümmerte sich dort um den Unruhestifter.

Von diesem Zeitpunkt an, war die Gefahr auch gebannt. Die Treffer im 2. Spielschnitt erzielte Niklas Mohm jeweils auf Zuspil von Lukas Richau. Alles in Allem ein verdienter, wenn auch hart erkämpfter, Sieg.

M. K.



**Patrizia's Nagelstudio**  
Band & Rollenmassagen zur Verbesserung der Figur

- Nagel Modellage
- Naturnagelverstärkung
- French permanent
- Manikure auch für den Herren!
- Figur Beratung

38106 Braunschweig • Allerstraße 9  
**Telefon: 05 31/ 3 90 49 04**  
www.patrizias-nagelstudio.com

#### Stadmeisterschaften 2005

Am 23. September und 1./2. Oktober 2005 fanden in der Sporthalle die Stadmeisterschaften im Tischtennis für die Senioren und die Herren des Stadtverbandes Braunschweig statt.

Im Herrenbereich erfolgte eine Einteilung der Wettbewerbe nach Spielklassen, z. B. Herren A offen für alle Spielklassen, Herren C bis 1. Bezirksklasse und Herren D bis Stadtliga.

Die Einzel-Wettkämpfe bei den Herren (unter 40 Jahre) werden in Form eines kombinierten Gruppen- und KO-Systems ausgetragen. Dazu werden die Teilnehmer einer Spielklasse zunächst in Vierergruppen ausgelost und spielen jeder gegen jeden. Die beiden besten Spieler der jeweiligen Gruppen haben sich für die Endrunde qualifiziert, die dann nach dem KO-System abläuft.

Im Seniorenbereich werden die Meisterschaften nach Altersklassen nur im Gruppensystem ausgeführt.

Unsere Spieler haben in den einzelnen Spielklassen folgende Ergebnisse erzielt:

Herren C, Einzel: 3. Jens-Helge Daniel

3. Torsten Stützer-Rogge

Herren C, Doppel: 1. Jens-Helge Daniel/ Torsten Stützer-Rogge

Herren D, Einzel: 3. Frank Bielstein

Herren D, Doppel: 1. Frank Bielstein/ Chr. Janecke (SV GG Waggunn)

Senioren Ü 65, Einzel: 1. Jürgen Telschow

2. Helmut Scholz

Senioren Ü 40, Doppel: 1. Jürgen Telschow/Oliver Focke (RSSV)

Für die Bezirksmeisterschaften 12. November 2005 in Lehre haben sich die Spieler H. Scholz und J. Telschow qualifiziert.

Tw/29.10.2005

## Im Gespräch mit Hartmut Blötz



Auch Hartmut gehört zu den Mitglidern, die dieses Jahr einen runden Geburtstag feiern konnten. Er wurde vor kurzem 50 Jahre alt, dazu nachträglich die besten Wünsche. Der gelernte KFZ - Meister ist verheiratet und hat 3 Kinder ( 1 Tochter, 2 Söhne ), wobei der jüngste, Fabian, in unserer C2 der Lederkugel nachjagt. Harti ist seit dem 1.4.1967 in unserem Verein und durchlief zumeist als Torwart alle Jugend - und Herrenmannschaften und hilft auch heute noch in der Ü 40 aus. 6 Jahre führte er als 1. Vorsitzender

die Geschicke unseres Vereins und als Hobbys nennt er natürlich Fußball und das Reisen. Nicht vergessen wollen wir natürlich, dass die Blötz KG schon jahrelang durch Sponsoring unseren Verein hilfreich zur Seite steht.

### Hallo Hartmut! Wie kamst du zum BSC?

Unser damaliger Mitarbeiter Jürgen Himstedt- die Älteren werden ihn noch kennen - brachte mich in den Verein.

### Warum bist du ausgerechnet Torwart geworden?

Nun, damals wurde die D- Jgd neu gegründet und mich stellte man einfach ins Tor. Dabei ist es mit wenigen Ausnahmen immer geblieben.

**Man sagt ja Torleuten und Linksaußen - naja - einen Spleen nach. Triffst das auf dich auch zu?**

Kann ich nur bestätigen, ich kann nicht verlieren und wurde nach Gegentoren oft aufbrausend. Aber nach dem Spiel war alles wieder vergessen.

### Was ist in all den BSC - Jahren besonders noch an dir hängen geblieben?

Im Herrenbereich wurden wir mal mit der 2. Herren Meister der 1. Kreisklasse, konnten aber leider nicht aufsteigen, weil die 1. Herren noch in der Kreisliga spielte. Schön war die Zeit, als ich gemeinsam mit Wolfgang Mügge vor 18 Jahren beim Neubeginn der AH dabei war und ohne Unterbrechung sind wir dann bis in die Altherrenliga aufgestiegen. Im Jugendbereich sind vor allem die Fahrten in bester Erinnerung, nach Schweden und Österreich.

**Wie kamst du zum 1. Vorsitzenden und was ist in deiner Amtszeit besonders gelungen?**

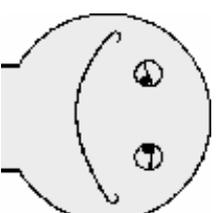
Wie kommt man zu solch einem Amt? Eigentlich wie immer - es war kein anderer da und außerdem waren mit Andreas Beinling, Stefan Schöppe und Klaus Freckmann gute Bekannte im Vorstand. Ja, was haben wir alles gemeinsam erreicht? Da war der Aufstieg der 1. Herren bis in die Landesliga. Die Errichtung der Geschäftsstelle und das Mediencenter. Die Sanierungen am A - Platz mit all den Plänen usw. Gemeinsam mit Uwe Hielscher haben wir auch erfolgreich einen Schuldenabbau betrieben und in dieser Zeit fiel auch die Gründung des Förderkreises. Trotz manchem Stress war es auch eine schöne Zeit, doch dann ging es wegen des Berufs nicht mehr.

## 1. D

### Punktspiel am 08.10.2006: BSC - SC Victoria BS 5:4 (2:2)

Von der Papierform her war diese Partie ein Spitzenspiel, denn der Tabellenführer SC Victoria traf auf Verfolger BSC. Aber von Spitzenspiel zweier gleichwertiger Mannschaften war nichts zu sehen. Von Beginn an setzten wir Victoria unter Druck und gingen in den ersten zwei min. auch schon mit 2:0 in Führung. Wer jedoch glaube, wir würden nun ruhig unser Pensum herunterspielen, sah sich getäuscht. Wir überboten uns im Auslassen 100%er Torgelegenheiten und brachten einen harmlosen Gegner mit Unachtsamkeiten im Defensivbereich zurück ins Spiel. Die Schwarz-Gelben kamen durch zwei individuelle Fehler zum Pausenstand von 2:2 - EINFACH LÄCHERLICH. Auch in Abschnitt 2 legten wir wieder enorm stark los und erzielten in kurzer Folge die Treffer zu einer sicheren (denkste!) 5:2-Führung. Wer der Meinung war, dass wir in der ersten Spielhälfte fahrlässig mit unseren Torchancen umgingen, sah nun, dass wir das noch Toppen können, denn die Chancen wurden Reihenweise vergeben. Und plötzlich stand es nur noch 5:4. Wir hätten einen klaren zweistelligen Sieg einfahren müssen, hätten uns jedoch fast selbst um den Erfolg gebracht und das Spiel zu einer Zitterpartie für die Zuschauer gemacht.

M.K.



Die 1. D ist im Internet unter  
<http://www.kami-web.de/bsc/index.html>  
vertreten!



**Sport vor Ort**  
Andreas Fricke  
Celler Heerstraße 319 • 38112 Braunschweig – Watenbützel  
Tel. 05 31/2 51 24 19 • Fax 05 31/2 51 24 19  
Mobil 01 77/13 60 02 66 • E-Mail: SportvorOrt@t-online.de

**Teamsportbekleidung • Freizeitbekleidung**  
**Sport- und Freizeitschuhe**  
**Pokale • Medaillen • Ehrenpreise**  
**Arbeitskleidung für Beruf und Freizeit**

## 1. C

Eintr. Braunschweig 1. gegen BSC 1. = 1 : 1 (0:0) 08.10.2005

Ein Punkt war eigentlich zu wenig

Schade, wir haben es nicht verstanden, unsere Chancen zu nutzen. Ein Sieg hätte eigentlich drin sein müssen.

Die Einstellung der Mannschaft war aber ok. Lediglich im Sturm waren wir zu harmlos und nicht druckvoll genug. In der 1. HZ hatten wir ein Plus bei den Spielanteilen, in der 2. Hälfte wirkte das Spiel ausgeglichener. Leider gibt es noch zu viele Ballverluste durch Abspielfehler und Fehlern bei der Ballannahme. Trotzdem sind wir auf dem richtigen Weg und brauchen keinen Gegner zu fürchten. Tor: Mosenheuer 1

B S C 1. C - VfR Osterode 1. C = 6 : 2 (2:1) 13.10.2005

Nicht immer überzeugend, aber gewonnen

Ich glaube, es war noch nie so einfach in dieser Saison, einen zweistelligen Sieg zu erreichen. Leider war es schon etwas kläglich, wie wir unsere Chancen vergeben haben. Nicht immer fanden wir so richtig ins Spiel und immer wieder waren es unsere Fehler, die zu kritischen Situationen und Chancen für den Gegner führten. Mit TW Marco Haucke, Engin Saracbasi und Gerrit Mutke hatten wir unsere stärksten Spieler im Abwehrbereich. Im MF fehlen noch die klaren Ansätze. Oft wurden gute Ansätze durch Abspielfehler oder Ungenauigkeit unterbunden. Auch klappt das Umschalten von Offensive zur Defensive nur mühsam. Amre Ardic zeigte heute eine annehmbare Partie. Im Sturm agierten wir zu unständig und waren harmlos im Abschluss. Mehr Selbstvertrauen ist in manchen Aktionen gefragt.

Wir haben uns heute schwer getan, aber wir sind auf dem richtigen Weg. Die nächsten Spiele werden es uns zeigen.

Tore: Gos 2, Ilaslan – Mosenheuer – Zimmermann – Ardic je 1

BSC 1. C gegen Germ. Wolfenbüttel 1. C = 1 : 0 (0:0) 01.10.2005

Knapp, aber verdient gewonnen

Endlich wieder gewonnen. Über den Kampf zum Spiel finden hieß die Devise und die Gleichung ist aufgegangen.

Kämpferisch war die Einstellung der Mannschaft vorbildlich. Bei mehr Konzentration um Abschluss hätte es auch das eine oder andere Tor mehr sein können. Der Gegner hatte wenig Möglichkeiten, sich zu entfalten und daher auch wenige ernsthafte Torchancen. In einigen Szenen lief der Ball recht gut durch unsere Reihen, aber im Kopfballspiel müssen wir uns noch verbessern. Es war eine rundum geschlossene Mannschaftsleistung, vielen Dank dafür. Jetzt müssen wir weiter an uns arbeiten, dann kommen wir auch aus dem Tal wieder nach oben. Tor: Gos 1

- WR -

**bleiben wir beim Förderkreis. Was verspricht sich eine Firma wie z.B. die Blötz KG von einem Sponsoring in einem kleinen Verein wie den BSC und wie weit darf deiner Ansicht ein Sponsor Einfluss auf die Vereinspolitik nehmen?**

Teil 2 deiner Frage ist schnell beantwortet: Der Sponsor darf sich nicht in die Vereinspolitik einmischen. Zum Teil 1: Es ist doch klar, wenn man selbst und auch die Kinder im Verein spielen, dann engagiert man sich auch dafür. Große Geschäfte sind da natürlich nicht zu machen. Aber durch den Förderkreis lernt man auch Geschäftspartner aus anderen Branchen kennen und so werden durchaus Aufträge untereinander verteilt.

**Kommen wir zum Sportlichen. Wie siehst du die derzeitliche Entwicklung im Verein, besonders auch im Herrenbereich?**

Also ich sehe es zurzeit sehr dramatisch. Wir haben nur noch 2 Herrenmannschaften und die 1. Herren wird alle Hände voll zu tun haben um nicht abzustiegen. Die Verantwortlichen sollten mal darüber nachdenken, wie man den Fußball im BSC - Herrenbereich attraktiver machen kann. Auch wenn man keine Spieler einkaufen sollte, muss man sich im finanziellen Bereich etwas einfallen lassen. Die Zeit der Idealisten ist vorbei. Wir bilden so viele gute Fußballer aus, aber sie bleiben nicht im Verein. Da passt der große Aufwand im Jugendbereich nicht mit den Verhältnissen im Herrenbereich zusammen.

**Wo muss noch nachgebessert werden?**

Da ist natürlich das Betreuerproblem. Zudem müssen wir bessere Trainingsmöglichkeiten schaffen. Es muss möglich sein auch montags zu trainieren.

**Ziele der Ü 40 in dieser Saison und natürlich deine Neigung zum Erscheinungsbild des neuen Sport - Echos?**

Ü 40, nicht absteigen, und das Sport - Echo ist eine sehr gute runde Sache.

**Bei so viel Lob gibt es natürlich auch für dich eine Reise. Irgendeiner hat uns gesteckt - ob es stimmt wissen wir nicht - das du gerne auf dem Meer bist. Darum schicken wir dich ganz allein auf einen Segeltörn in den Stillen Ozean. Welche 3 Sachen müssen mit?**

Ein Fernseher, der auch Premiere empfängt, Wodka - Lemon und eine Angel, bin nämlich Fischfan.

**Wir geben noch etwas Butter zu die Fische, bedanken uns für das Gespräch und Getränk, dir und deiner Familie weiterhin alles Gute!** Interview: JöBe

## Vorsorge heißt: Selbstbestimmung!

Sprechen Sie mit uns darüber.

Bestattungshaus

» SARG-MÜLLER «

Ohno Müller KG

Gliesmaroder Straße 25 - 38106 Braunschweig

Telefon (0531) **33 30 33**

Im Todesfall sind wir Tag und Nacht erreichbar

e-mail: [sarg-mueller@t-online.de](mailto:sarg-mueller@t-online.de) Internet: [www.sargmueller.de](http://www.sargmueller.de)

## 1. F

### Kreisliga sicher erreicht

Auch unsere beiden letzten Gegner BSV Öper 2000 2 und TSV Hondelage waren völlig überfordert, was sich auch in den Ergebnissen von 23:0 und 20:0 widerspiegelt. In beiden Spielen war die Mannschaft dem Gegner spielerisch weit überlegen und kombinierte nach Belieben. Einen Spieler aus dieser Mannschaft herauszuheben ist schier unmöglich, da alle stets bemüht sind ihr Bestes zum Gelingen beizutragen. Mit dem Endergebnis vom 93:4 Toren und 21 Punkten haben wir somit ungeschlagen die Kreisliga erreicht. Herzlich Glückwunsch Jungs, eure Leistung war großartig.

Auch unser Pokalspiel gegen den TSV Watenbüttel konnten wir sicher mit 10:0 für uns entscheiden. Nur in den ersten Minuten konnte der Gegner mithalten, aber nach dem ersten Tor war der Bann gebrochen und die weiteren Tore fielen in schöner Regelmäßigkeit.

Nun sind erstmal Herbstferien und damit trainingsfrei. Das letzte Wochenende werden wir gemeinsam in Langelieben verbringen und sicherlich viel Spaß dabei haben. Am 1.11.05 beginnt dann das Hallentraining und am ersten Novemberwochenende die Hallenmeisterschaft. Auch hier haben sich alle viel vorgenommen und werden sicherlich mit Freude dabei sein.

Neu in der Mannschaft begrüßen wir Jason Schulze, der von BTSV Eintracht BS zu uns gewechselt ist. Jason ist mit Herz und Seele bei der Sache und ich bin sicher, daß er sich bei uns sehr wohl fühlt.

Zu guter letzt wie immer die Torschützen:

Maik Dragon 16, Christopher Wehrenberg 8, Ole Fichtner 6, Paul Sorge 6, Jonas Schwerdtfeger 4, Tim Batzdorf 4, Dominic Ghiani 3, Juri Breuer 2, Maximilian Krage 2, Leo Vornkahl 1, Lukas Witt 1;

Mückenheim



# MINICAR

Einfach anrufen!

Fahrgastbeförderung

Kurierdienst

Krankentransporte

sitzend

Telefon **5 50 50**

05 31 **5 7 7 7 7 7**

Rote Ampeln und Verkehrsstaus kosten Sie bei uns keinen Cent.



# Geiler

HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR

Beratung Planung  
Ausführung  
Zentralheizung  
Lüftungsanlagen  
Klimatechnik  
Ölfeuerungen  
Gasfeuerungen

Dessauerstraße 1 A \* 38124 Braunschweig \* Telefon 0531 / 2 64 46 – 0  
[www.geiler-gmbh.de](http://www.geiler-gmbh.de)

## 1. C

B S C 1. gegen VfL Wolfsburg II = 0 : 8 (0:5) 28.09.2005

### Trotz Steigerung – herbe Niederlage

Das Positive vorweg: gegenüber dem letzten Spiel sah es schon besser aus. Aber das Bemühen allein genügt nicht. Die Fehlerquote, insbesondere bei den persönlichen Fehlern, ist noch viel zu hoch.

Anfangs lief es eigentlich ganz gut, bis wir WOB selbst ins Spiel brachten und eiskalt ausgekontert wurden. Praktisch waren wir an allen Gegentreffern mit eklatanten Fehlern unsererseits beteiligt.

In der 2. Hälfte sah man mehr zusammenhängende Spielzüge von uns und auch einige kleine Torchancen. Schlimm auch die Abspielfehler.

Wir müssen endlich punkten, damit wir nicht in Abstiegsgefahr kommen. Das heißt: arbeiten, arbeiten, arbeiten usw.

–WR-

## Fußball

Unser BSC-Mitglied **Sergej Evljuskin** (17 Jahre, von 1995 bis 2003 von der F- bis zur C-Jugend beim BSC, seither beim VfL Wolfsburg, derzeit in der A-Jugend-Bundesliga, aktueller Kapitän der U 18 - bzw. sogar schon U 19 - Nationalmannschaft) wurde mit einer in erster Linie für ihn außergewöhnlich ehrenvollen Auszeichnung belegt. Sergej Evljuskin wurde am 19.10. in Hamburg die Fritz-Walter-Medaille in Gold für den besten deutschen

Nachwuchsspieler des Jahres, gewählt von einer illustren DFB-Jury, übergeben.

In diesem Zusammenhang wurde mit unserem BSC auch der Amateurrverein mit einer mehr als würdigen Anerkennungsprämie geehrt, der den vor allem zeitlich aber auch leistungsmäßig größten Anteil an der Ausbildung sowie Förderung des Jugendnationalspielers erbracht hat. Auf dem Foto unten sehen wir von links nach rechts bei der offiziellen Übergabe der Medaille, Urkunden und Scheck-Prämie:



DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger, Ex-Nationalspieler Harald „Toni“ Schumacher, Sergej Evljuskin, Ex-Nationalspieler und derzeitiger U18-Coach Horst Hrubesch, BSC-Koordinator Frank Mengersen und DFB-Vize-Präsident Engelbert Nülle.



## Gärtnerei

# Thomas Homann

Welfenplatz 1

38126 Braunschweig

Ladenverkauf: 0531 / 65 267

Gärtnerei: 0531 / 69 12 60

- Bitte vormerken – Bitte vormerken – Bitte vormerken –

## SPARVEREIN SPORTHEIM

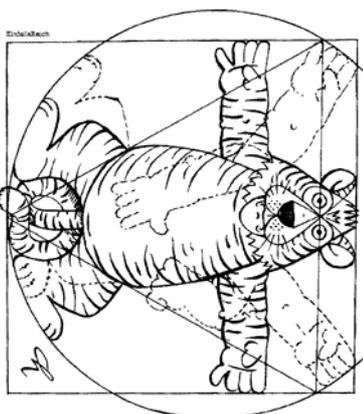
### VERSAMMLUNG

Freitag, 25.11.2005 ab 19.30 Uhr im Sportheim Franz. Feld

- Tagespunkte:
1. Termin der Sparkassenauszahlung
  2. Auswahl des Speisen-Angebot

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Heidi Nordmann und Wilfried Mende.



# Charly's Tiger

## Sportheim Franzisches Feld

Herzogin-Elisabeth-Strabe 81  
38104 Braunschweig

Die Vereinsgaststätte in  
Braunschweig's Sportszene.

- Biergarten
- Buffets

Ständig neue Essen- und  
Getränkangebote zu  
günstigen Preisen

**Die Tiger-Kneipe im Großstadt-Dschungel**

Wilhelm-Boede-Str.26 38106 BS Tel. 0531 - 2 19 03 60

[www.charlys-tiger.de](http://www.charlys-tiger.de)

## 2. B

**SV Gifhorn gegen BSC 0 : 4 ( 0 : 1 ) 21.09.05**

Man hat ja schon viele Spiele erlebt, aber das war unterstes Kreisklassenniveau und wir paßten uns dem in den ersten 50 Minuten an. Unsere Stürmer bekamen wieder das Vertrauen anzufangen, doch bei allem was man sagt, predigt, vorschlägt und gelegentlich lobt, es kommt einfach nichts bei raus. Zu brav, zu eigensinnig und leichtsinnig tritt man auf dem Spielfeld auf, das einem Außenstehenden die Zornesröte im Gesicht stehen bleibt. Das sollte schnell ein Ende haben, sonst habt ihr bald ein Problem mit euren Mitspielern.

Erst nach dem verschossenen Eifer der Gastgeber, einigen Auswechslungen bei uns, während deren Trainer das gesamte Spiel mit unsporlichen Szenen seine Spieler anstachelte, wachten unsere Jung's auf und spielten endlich Fußball. Die Tore wurden fast alle vom überragenden Marc vorbereitet, der leider das Spiel nicht auf dem Feld zu Ende spielen konnte, sondern mit Verdacht auf Rippenbruch, im Krankenhaus landete.

Danke an Jörg Warnecke und Fam. Bürgel für die Unterstützung der Fahrgemeinschaft und Mitbetreuung unserer Mannschaft.

**Torschützen :** Tobias Bürgel, Miles Wolf je 1, Ysain Topaloglu 2

**BSC gegen JSG Isenbüttel / Calberlah 0 : 0 23.09.05**

Was für eine Hitzeschlacht. Mit dem letzten Angebot und Spielern, die die letzten zwei Wochen nicht einen Trainingstag absolviert haben, stellten wir eine Aufstellung zusammen, die nur damit beschäftigt war, gegen die körperlich und spielerisch starken Gäste, keine zweistellige Niederlage einzufangen. Mal wieder wollten alle nach vorne rennen und machen es auch, obwohl wir nur mit einer Spitze spielen wollten. Wir können uns bei TW Jonas bedanken, dass es nicht zum Debakel kam.

Wenn einige es immer noch nicht verstanden haben, welche Aufgaben sie zu wann, welchen Zeitraum und überhaupt wie umzusetzen haben, dann hat man den Teamgeistgedanken nicht ganz verstanden. Zudem zeigten einige nur Alibifußball, ohne Sinn und Verstand. Die einzigste positive Erkenntnis, man hat gekämpft. Trotz allem hatte man seine Torchancen, doch leider mal wieder nicht umgesetzt. Warum, bleibt euer Geheimnis.

Karsten Beyer

## 2. B

**BSC gegen 1.FC Wolfsburg 5 : 0 ( 2 : 0 )**

**06.09.05**

Das Ergebnis ist zweitrangig. Es läuft irgendwie alles unrunder. Das, was im Vorfeld besprochen wird, haben plötzlich alle vergessen. Man gut, das der Gegner nicht überzeuge. Zum größten Teil wurde vom MF die Defensive vernachlässigt und der Sturm war einfach zu eigensinnig. Unnötige Ballverluste im Mittelfeld waren die Folge. Statt vernünftigen Spielaufbau, wurde z.T. gebolzt. Mit Daniel, Mirko J., Mirko K., Kevin und Marc hatten wir unsere Aktivposten. Der Rest muß noch viel lernen.

**Torschützen :** Miles Wolf, Phitak Klotz, Mirko Kindler, jel, Kevin Feist 2

**MTV Wolfenbüttel gegen BSC 1 : 1 ( 1 : 0 )**

**10.09.05**

Das, was man beim Spiel gegen Wob schon erkennen konnte, setzte sich in Wolfenbüttel fort, die bis dahin noch nie ein Tor geschossen haben. Sven konnte predigen was er wollte und jeder machte tatsächlich förmlich was er wollte. Man gewinnt Spiele nicht mit einem Spielsystem, nur blind nach vorne rennen und stehen bleiben, sondern mit Kampf und Spielwitz. Aus disziplinarischen Gründen haben wir gewisse Spieler nicht eingesetzt. Zudem mußten die anderen auch spielen. Man hat die Chance nicht genutzt und konnte am Ende froh sein, noch ein Punkt zu ergattern.

**Torschütze :** Ysain Topaloglu

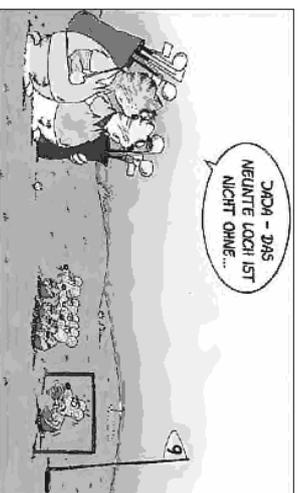
**BSC gegen 1.FC Schöningen 0 : 3 ( 0 : 1 )**

**17.09.05**

Es war eines der unnützigsten Punktverluste, die wir jemals erlebt haben. Jetzt hat man das gewünschte Spielsystem ausgeübt, doch was nutzt es, wenn unsere Stürmer an die 20zig Chancen vergeben und sich dabei den Zorn der Mitspieler, wie Zuschauer an sich zogen.

Der Gästrainer verstand die Welt nicht mehr und bedankte sich brav für die drei Punkte. Wir fanden es nicht mehr lustig.

Karsten Beyer



## 1. Herren Fan - Ecke

### Lagebericht

Seit dem letzten Sport - Echo floss zwar viel Wasser den Umflutgraben ( hier in BS öfters auch Oker genannt ) herunter, doch viel Wasser für das Mühlwerk unseres Teams war nicht dabei. Will heißen, mehr als 1 Punkt ( Hillerse ) sprang aus 3 Spielen nicht heraus und hat die gesamte Situation nicht entschärft. Im Gegenteil, der rettende Platz ist nun schon 8 Punkte entfernt. Da war es auch wenig hilfreich, dass das mit Spannung erwartete Derby gegen die ebenfalls benitleidenswerten Rot/Weißen vom Madamenweg verlegt wurde ( 17.12. / 14.00 Uhr ). Zumindest für das Selbstvertrauen wären 3 Punkte in dieser Phase, egal für wen, hilfreich gewesen. So standen dann noch die beiden Partien in Breitenberg und daheim gegen Northeim auf dem Programm. In Breitenberg gab es trotz ordentlicher Leistung traditionell mal wieder nichts zu holen. Jedoch war die Begleitmusik mal wieder typisch für ein Match im Eichsfeld. Umstrittene Rote Karte für Granna und Ampelkarte für A. Pieper. Somit war die Personalnot für das schwere Spiel gegen den Favoriten aus Northeim mal wieder groß. Auch in diesem Spiel gab es dann nichts zu holen. Doch sollte besonders die Leistung im Dauerregen der 2. HZ. ein wenig Mut machen. Pöh a Pöh scheint es langsam aufwärts zu gehen. Nur muss man die bekannten vermeidbaren Fehler allmählich mal abstellen. Dazu gehört auch, dass man zu oft unmittelbar nach dem Seitenwechsel frühe Tore kassiert. Alles was man sich in der Pause vorgenommen hat, war früh zunichte gemacht. Unser Team hatte viele Ballkontakte und auch die Möglichkeiten den Anschlussstreifer zum 3:4 zu erzielen, doch es sollte nicht sein. Was macht nun Hoffnung für eine bessere Zukunft? Da ist der ( zu ) oft zitierte Hinweis auf eine noch lange Saison. Nur, wenn die Konkurrenz auch ihre Punkte holt, laufen die Spiele davon. Dann wäre da noch das Experiment mit P. Specka, der die Rolle von Granna als Abwehrchef mit Bravour löste. Da wurde im Fankreis schon mal diskutiert Uwe nach seiner Sperre weiter offensiver spielen zu lassen. Unschlagbare Gegner gibt es in dieser Saison nicht, das hat der bisherige Verlauf gezeigt. Allerdings muss man auch anmerken, wenn man die Spitzenmannschaft als Messstab nimmt, dass das Niveau der LL zurzeit nicht das Höchste ist. Und darin liegt ein weiterer Hoffnungsschimmer, da man weiß, dass unsere Jungs durchaus einen gepflegten Ball spielen können.

- JöBe -

## Damen

Nach dem „Einlauf“ kam die Wende— oder der Trainer war auf 180....

**Es gibt Spiele, da fängt man stark an und lässt stark, sehr stark nach.**

So geschehen im Spiel gegen Wolfsburg.

Mein Gott waren wir stark....am Anfang....

Dann geht man 1:0 in Führung und alle laufen auf einmal auf dem Spielfeld herum, als ob man keine Pötte sondern Pumps zum Spiel an hat. Soll heißen: es ging nichts mehr.

Dann liegt man auch nicht unverdient mit 1:2 zur Pause zurück. Man oh man, das gab eine Predigt in der Halbzeitpause. Wer in der Pause in der Nähe unseres Trainer Klaus Schwieger gestanden hat, ist wahrscheinlich immer noch hörgeschädigt....

Spaß bei Seite.

Selten, dass eine Ansprache in der Halbzeitpause so gefruchtet hat. In der 2. Halbzeit setzten wir alles dran, hier als Sieger vom Platz zu gehen. Unser bemühen wurde dann durch ein schönes Freistoßtor, aus 16 Metern, von Martina belohnt. Wir machten weiter Druck und schafften durch Nicole noch den Treffer zum 3:2.

Das das am Ende auch der Endstand war, hatten wir einer guten Abwehrleistung und einigen Klasse Paraden unserer Torfrau Astrid zu verdanken.

**BSC : Wolfsburg**

3 : 2

Sorry Klaus an dieser Stelle noch mal für die „deutlichen“ Worte, die auch du dir in der Halbzeitpause anhören musstest.

Am 22. Oktober traten wir bei Sparta Göttingen an. Gegen den Tabellenvorletzten waren 3 Punkte Pflicht. Die erste Halbzeit reichte aus, um dieses Vorhaben zu schaffen. Steffi und Inga brachten uns mit 2:0 zur Halbzeit in Führung.

In der 2. Halbzeit verlief das Spiel so wie das Wetter—es plätscherte dahin.... Unterbrochen wurde das Spiel nur von ein Paar kuriosen Schiedsrichterentscheidungen. So kann wohl auch nur der Schiedsrichter, den in der 90. Minute gegen uns verhängten Elfer nachvollziehen.

Egal, die 3 Punkte waren eingefahren!

**Göttingen : BSC**

1 : 2

T.W.

## 1. B

VFV Borussia 06 Hildesheim - BSC 1 : 4 (0 : 1)

### Grausam?

Die Überschrift so fast schon alles, es war heute nicht die Mannschaft, die sonst so souverän aufläuft und einen klar unterlegenen Gegner ausspielt. Was heute mit fast der gesamten Mannschaft los war, ist unerklärlich und auch kaum in Worten zu beschreiben. Dabei waren die äußeren Bedingungen bei herrlichem Sonnenschein und einem großen, ebenen Platz fast hervorragend. Aber wenn es dicke kommt, dann auch richtig knüppeldick. Trotz eingehender Platzbesichtigung, bei dem deutlich zu erkennen war, dass er sehr tief war, liefen einiger unserer Herren in ihren „Trittschen“ (Noppen) auf.. Folge war, dass man mehr mit Schlittschuhlaufen als mit Fußballspielen beschäftigt war. So litt dann auch zusehends unser Pass- und Kombinationsspiel, dass schlussendlich in eine wirre Gurkerlei endete. Auch nach dem 1:0 von Timo Granatowski kam keine Ruhe und Ordnung ins Spiel, ganz im Gegenteil, es wurde in der zweiten Hälfte noch schlimmer.

Dennis Möller im Tor verhinderte mit einigen absolut Klasse Paraden den Rückstand. Christan Homann zeigte eine durchschnittlichen Leistung und das war heute schon viel wert. Chris Meierhof in der Innverteidigung mit vielen Fehlern und teilweise sehr phlegmatisch. Marcel Bäse konnte nie eine Anspielstation bieten und zeigte viele Abspielfehler. Marc Bormann war zwar läuferisch bemüht, am Ball aber eine Katastrophe. Total abgetaucht waren Christian Feuersenger und Christoph Taute. Mit Eurem Anspruch dar man als Trainer eine ganze Menge mehr erwarten, zumindest, dass ihr 80 Minuten für die Mannschaft kämpft und arbeitet. Matthias Jeschke war heute auch kaum zu sehen. Lichtblicke waren Timo Granatowski, Niklas Haake und Fabian Berkhan, die wenigsten ab und zu Einsatz zeigten. Nicht viel besser wurde unser Spiel nach der Einwechslung von Meikel Puls, Felix Marheine und Robin Poiske, die sich allesamt dem Niveau anpassten. In der 76. Minute erzielte Fabian Berkhan nach einem Eckball dann das 2:1. In der 79. Minute schloss Christoph Taute einen Konter nach kluger Vorlage von Timo Granatowski ab und in der 80. Minute stellte Meikel Puls mit einem Alleingang den 4:1 Enstand her.

Insgesamt reichten uns mit sehr viel Glück konzentrierte 6 Minuten Fußball, um das Spiel zu entscheiden. Schwamm drüber, wir sind jetzt auf dem sechsten Tabellenplatz und nur das zählt !!!!!

Tore: Granatowski, Berkhan, Taute, Puls

Andreas Bock

## 1. B

BSC - TSV Havelse 2 : 2 (1 : 0)

### Gerechte Punktteilung zweier schwacher Mannschaften

Heute ging fast gar nichts. Vielleicht lag es am Wetter, es regnete in Strömen, oder am Platz, vielleicht lag es aber auch an uns. Dabei begannen wir gewohnt druckvoll, ließen dem Gegner kaum Zeit zum Spielaufbau und erarbeiteten uns unsere Chancen. Leider schafften wir es heute nicht auch die klarsten Möglichkeiten in Tore umzuwandeln. So scheiterten wir mehrfach allein stehend vor dem Torwart. Glücklicherweise, aber verdient erzielte Meikel Puls die Pausenführung. Im zweiten Durchgang wurde das Spiel ein reines Kampfspiel, wir verloren vollständig unsere Linie und zeigten dann auch nicht die nötige Laubereitschaft, um so ein Spiel nach Hause zu bringen. Dem Ausgleich zum 1:1 folgte die erneute Führung, die wir dann durch Kollektivdummheit bei einem Freistoß des Gegners am Strafraum verschenken.

An dieser Stelle möchte der Trainer den Mantel des Schweigens über das grausame Geschehen decken.

Tore: Puls, Granatowski

Contipokal BSC - VfL Wolfsburg 0 : 4(0 : 1)

### Lehrstunde

Heute gab es nichts zu holen für uns. Wolfsburg zeigte uns deutlich, wie groß der Unterschied eine Liga höher zur Regionalliga ist. Zwar konnten wir noch mit viel Einsatz die erste Halbzeit halbwegs mithalten, in der zweiten Halbzeit dominierte aber ganz klar nur eine Mannschaft. Einen herausragenden Tag erwischte heute unser Torwart Dennis Möller, der mehrfach mit Glanzparaden die unmöglichsten Dinger doch noch hielt und sich damit auch die Hochachtung des Wolfsburger Trainers verdiente.

BSC - SF Ricklingen 7 : 0 (3 : 0)

### Verdienter Sieg mit einer ansprechenden Leistung

Sicherlich gehört Ricklingen nicht zu den starken Gegnern in der Staffel, aber das war bei Havelse auch nicht der Fall. Aber diesmal hat es unsere Mannschaft verstanden, das Spiel zu kontrollieren und Ball und Gegner laufen zu lassen. Zwangsläufig fielen dann auch die Tore, die allesamt - teilweise wunder schön - herausgespielt wurden. Dennis Möller im Tor verlebte einen ruhigen Tag. Die Abwehr spielte endlich mal wieder zu Null und hatte maßgeblichen Anteil am konzentrierten Spielaufbau. Unser Mittelfeld zeigte eine hohe Laubereitschaft und behielt auch im zweiten Durchgang nach diversen Auswechslungen die Übersicht und Kontrolle im Spiel und im Sturm wurden endlich mal wieder Tore geschossen.

Tore: Granatowski, Berkanje 2, Bormann, Slotra, Haake je 1 A. Bock



**Monika Müller Podologin**

Fachpraxis für med. Fußpflege u. individuelle Fußmassage  
Sack 24 · 38100 Braunschweig · Tel.: 0531 - 209 14 58

... mehr als Fußpflege!

**Schwarzer Kater**

Inhaber : Jürgen Bucheister  
Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

38102 Braunschweig

[www.schwarzkater.com](http://www.schwarzkater.com)

Das nächste BSC-Echo erscheint am 9. Dezember 2005,  
Redaktionsschluss ist der 03. Dezember.

### IMPRESSUM

Herausgeber: Braunschweiger Sport-Club v 1910 e.V.  
Herzogin-Elisabeth-Str. 81  
38104 Braunschweig  
Tel.: 05 31/33 43 03  
Redaktion: Uwe Wolf

Auflage: 350 Stück

Email-Adresse: [bscecho@gmx.de](mailto:bscecho@gmx.de)  
[www.bsc-echo.de](http://www.bsc-echo.de)

## Die Grundfrage ist: WARUM??

In diesen hektischen Zeiten ist es schwierig, sich die Zeit zu nehmen um sich grundlegenden Fragen zu stellen.

WARUM wird einem eine Pizza schneller geliefert als ein Krankenwagen kommt?

WARUM gibt es einen Behindertentanzplatz vor einer Schlittschuhhalle?

WARUM ordern Menschen einen Double Cheeseburger, eine große Portion Pommes und eine Cola light?

WARUM kaufen wir Hot Dog Würstchen in einer 10-er Packung und die Brötchen in einer 8-er?

Außerdem hat man sich wohl noch nie gefragt:

WARUM können Frauen keine Wimperntusche mit geschlossenem Mund auftragen?

WARUM ist das Wort „Abkürzung“ so lang?

WARUM muss man um WINDOWS zu schließen das Startprogramm benutzen?

WARUM enthält Zitronensaft künstliche Geschmacksstoffe und das Produkt für die Spülmaschine wird mit echtem Zitronensaft hergestellt?

WARUM gibt es kein Katzenfutter mit Mäusegeschmack?

WARUM Hundefutter „mit verbessertem Geschmack“, wer hat das getestet?

WARUM werden Nadeln für die Euthanasie sterilisiert?

Und weiter:

WARUM drückt man fester auf die Tasten der Fernbedienung, wenn die Batterien fast leer sind?

WARUM waschen wir unsere Handtücher; wird denn nicht angenommen, dass wir sauber sind, wenn wir uns damit abtrocknen?

WARUM tragen Kamikaze-Piloten einen Helm?

Wie hat man die Schilder „Rasen betreten verboten“ dort mitten im Rasen hin bekommen?

Freuen Analphabeten sich über Buchstabensuppe?

Als der Mensch entdeckte, dass Kühe Milch geben - wonach suchte er da eigentlich?

Wenn im Wörterbuch ein Wort falsch steht - woher weiß man das?

WARUM hat jener Blödmann Noah die beiden Mücken nicht erschlagen?

Kriegen die Lipton-Arbeiter auch eine Kaffeepause?

WARUM laufen Schafe bei Regen nicht ein?

WARUM haben Einrichtungen, die 24 Stunden geöffnet haben, überhaupt Schlösser?

## Bericht Fußballjugendleiter

Nachdem wir nun bis auf die höher spielenden Mannschaften die 1.Halbserie beendet haben, können wir durchweg eine zufriedenen stellende Zwischenbilanz ziehen. Unsere A-Jugend belegt zurzeit den 5. Platz in der Landesliga. Hier ist noch Luft nach oben. Mit etwas Glück ist noch fast alles möglich. Die B1-Junioren liegt in der Niedersachsenliga. zurzeit auf dem 6.Platz und hat wegen ihres spielerischen Potenzials diesmal mit der Abstiegszone hoffentlich nichts zu tun. Unser Sorgenkind ist diesmal die C1. Sie liegt nur auf dem 9.Platz. Ich bin aber davon überzeugt, dass hier noch eine deutlich bessere Platzierung zu erreichen ist. Das bewährte Trainer/Betreuergespann F.M+W.R. wird schon dafür sorgen oder?

Unsere B2 Junioren spielen diesmal zum ersten Mal als Aufsteiger in der Bezirksliga. Sie halten sich recht gut und liegt auf dem 7.Rang und werden mit Abstieg nichts zu tun haben. Unsere neu zusammengestellte 2.C-Junioren liegt in der Bezirksliga in ihrem 2.Jahr auf einem guten 5.Platz und kann ohne Abstiegsorgen in die Zukunft schauen.

Im Kreis ist die PLAY OFF Runde abgeschlossen. Den Sprung in die jeweiligen Kreisligen haben die F1+E1+D1 geschafft. Im Frühjahr beginnt nun die Hauptrunde. Wie sagt schon der Kaiser „schau'n mer mal was dabei rauskommt“.

Nach dem eigentlichen Fußball im Freien beginnt nun auch wieder die zu lange „Leidenszeit“ im Hallenfußball. Hier sind unsere. zurzeit gültigen Hallentrainingszeiten. Änderungen möglich!

G-Junioren	Montag	Halle Schule FF	16.00-17.00 Uhr
	Mittwoch	Halle Schule FF	16.00-17.00 Uhr
F1-Junioren	Dienstag	Halle Schule FF	18.00-19.00 Uhr
	Donnerstag	Halle Schule FF	18.00-19.00 Uhr
F2-Junioren	Freitag	Halle Schule FF	17.00-18.30 Uhr
E1-Junioren	Dienstag	Halle Bültenweg	17.00-20.00 Uhr
E2-Junioren	Mittwoch	Halle Lessingschule	17.00-19.30 Uhr
	Freitag	Halle Bültenweg	16.00-17.00 Uhr
D1-Junioren	Dienstag	Halle Schule FF	19.00-20.00 Uhr
D2-Junioren	Montag	Halle Schule FF	18.00-20.00 Uhr
	Donnerstag	Halle Schule FF	19.00-20.00 Uhr
B2-Junioren	Freitag	Halle Schule FF	18.30-20.00 Uhr bei Bedarf

Alle anderen Mannschaften trainieren weiter auf dem Sportplatz FF.

Peter Linnemann